

**DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 340/2014 DER KOMMISSION****vom 1. April 2014****zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 der Kommission hinsichtlich bestimmter Regeln für die öffentliche Intervention bei bestimmten landwirtschaftlichen Erzeugnissen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über eine gemeinsame Marktorganisation für landwirtschaftliche Erzeugnisse und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 922/72, (EWG) Nr. 234/79, (EG) Nr. 1037/2001 und (EG) Nr. 1234/2007 <sup>(1)</sup>, insbesondere auf Artikel 20 Buchstaben a, b, c und o,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) In der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 der Kommission <sup>(2)</sup> wurden Durchführungsbestimmungen für den Mechanismus der öffentlichen Intervention bei bestimmten landwirtschaftlichen Erzeugnissen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates <sup>(3)</sup> festgelegt. Die Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 wurde aufgehoben und mit Wirkung vom 1. Januar 2014 durch die Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 ersetzt.
- (2) Teil II Titel I Kapitel I der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 enthält eine Reihe von Änderungen der Regelung der öffentlichen Intervention, die seit dem 1. Januar 2014 gelten.
- (3) Für Getreide und Reis wurde das Konzept der Interventionsorte abgeschafft und Sorghum wird aus der Liste der für die öffentliche Intervention zugelassenen Erzeugnisse gestrichen.
- (4) Im Sektor Milch und Milcherzeugnisse wird der Ankauf von Butter und Magermilchpulver durch ein Ausschreibungsverfahren stattfinden, das von der Kommission eröffnet wird, sobald die Mengen zu festen Preisen erreicht werden.
- (5) Für den Rindfleischsektor wird die Bestimmung des Höchstankaufspreises auf Grundlage des durchschnittlichen Marktpreises in einem Mitgliedstaat oder einer Region eines Mitgliedstaats basieren. Darüber hinaus wurde die bisherige Kategorie A für männliche Schlachtkörper in die neue Kategorie A und die neue Kategorie Z für Schlachtkörper von Rindern aufgeteilt und als solche in die Klassifizierung in Anhang IV der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 aufgenommen; männliche Tiere in dieser Kategorie Z kommen für die öffentliche Intervention in Frage.
- (6) Zur Umsetzung dieser Änderungen sollte die Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 daher entsprechend geändert werden.
- (7) Da das Konzept der Interventionsorte abgeschafft wird, sind die Verordnungen (EU) Nr. 1125/2010 <sup>(4)</sup> und (EU) Nr. 162/2011 der Kommission <sup>(5)</sup> hinfällig geworden. Aus Gründen der Rechtssicherheit sollten diese Verordnungen aufgehoben werden.
- (8) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für die gemeinsame Organisation der Agrarmärkte —

<sup>(1)</sup> ABl. L 347 vom 20.12.2013, S. 671.

<sup>(2)</sup> Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 der Kommission vom 11. Dezember 2009 mit gemeinsamen Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates hinsichtlich des An- und Verkaufs von landwirtschaftlichen Erzeugnissen im Rahmen der öffentlichen Intervention (ABl. L 349 vom 29.12.2009, S. 1).

<sup>(3)</sup> Verordnung (EG) Nr. 1234/2007 des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung über die einheitliche GMO) (ABl. L 299 vom 16.11.2007, S. 1).

<sup>(4)</sup> Verordnung (EU) Nr. 1125/2010 der Kommission vom 3. Dezember 2010 zur Festlegung der Interventionsorte für Getreide und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1173/2009 (ABl. L 318 vom 4.12.2010, S. 10).

<sup>(5)</sup> Verordnung (EU) Nr. 162/2011 der Kommission vom 21. Februar 2011 zur Bestimmung der Interventionsorte für Reis (ABl. L 47 vom 22.2.2011, S. 11).

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

#### Artikel 1

Die Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift von Titel I Kapitel I erhält folgende Fassung:

**„Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen und Zulassung der Interventionslagerorte“**

2. Artikel 2 erhält folgende Fassung:

„Artikel 2

#### **Interventionslagerorte**

(1) Für die Interventionslagerorte („Lagerorte“), an denen die angekauften Erzeugnisse gelagert werden, sind im Einklang mit der vorliegenden Verordnung und der Verordnung (EG) Nr. 884/2006 insbesondere hinsichtlich der Zuständigkeiten und Kontrollen gemäß Artikel 2 der genannten Verordnung die Interventionsstellen verantwortlich.

(2) Die Interventionsstellen vergewissern sich, dass die Interventionslagerorte mindestens die Bedingungen gemäß Artikel 3 erfüllen. Die Lagerorte für Getreide und Reis müssen von den Interventionsstellen zugelassen werden.

(3) Die Angaben über die Lagerorte für Getreide und Reis werden gemäß Artikel 55 der vorliegenden Verordnung aktualisiert und den Mitgliedstaaten und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.“

3. Artikel 3 wird wie folgt geändert:

- a) Der Titel erhält folgende Fassung:

**„Anforderungen für die Lagerorte“**

- b) Absatz 1 Buchstabe a wird gestrichen.

- c) Absatz 1 Unterabsatz 2 erhält folgende Fassung:

„Für die Zwecke dieses Absatzes ist die ‚Mindestlagerkapazität‘ eine Mindestkapazität, die nicht permanent verfügbar sein muss, jedoch während des Zeitraums, in dem Ankäufe stattfinden können, leicht erreicht werden kann. Die Mindestkapazität gilt für alle anzukaufenden Getreidearten und Reissorten.“

4. Artikel 8 Absatz 1 Buchstabe a erhält folgende Fassung:

„a) 80 Tonnen bei Weichweizen, Gerste und Mais,“

5. Artikel 10 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 Buchstabe a Ziffer iv erhält folgende Fassung:

„iv) bei Getreide und Reis den zugelassenen Lagerort, für den unter Berücksichtigung von Artikel 29 das niedrigste Angebot abgegeben wird; dieser Lagerort darf nicht der Lagerort sein, an dem sich das Erzeugnis zum Zeitpunkt der Einreichung des Angebots befindet,“.

- b) In Absatz 2 wird die Bezugnahme auf „Artikel 2 Absatz 3“ durch „Artikel 2 Absatz 2“ ersetzt.

6. Artikel 16 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 wird wie folgt geändert:

i) Buchstabe a erhält folgende Fassung:

„a) das Ausschreibungsverfahren für den Ankauf von Weichweizen, Butter oder Magermilchpulver für Mengen, die über die angebotene Höchstmenge von 3 Mio. Tonnen bzw. 50 000 Tonnen bzw. 109 000 Tonnen hinausgehen,“.

ii) Buchstabe b wird gestrichen.

b) Ein neuer Absatz 2a wird eingefügt:

„(2a) Die Kommission kann ohne Unterstützung des in Artikel 229 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates (\*) genannten Ausschusses das Ausschreibungsverfahren für den Ankauf von Rindfleisch je Kategorie und Mitgliedstaat oder Region eines Mitgliedstaats auf der Grundlage der beiden letzten wöchentlichen Marktpreisfeststellungen gemäß Artikel 13 Absatz 1 Buchstabe c der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 eröffnen. Die Kommission kann das Ausschreibungsverfahren nach demselben Verfahren je Kategorie und Mitgliedstaat oder Region eines Mitgliedstaats auf der Grundlage der letzten wöchentlichen Marktpreisfeststellung beenden.“

(\*) ABl. L 347 vom 20.12.2013. S. 671.

c) Absatz 5 erhält folgende Fassung:

„(5) Bei Reis kann die Ausschreibung auf spezifische Sorten oder eine oder mehrere Rohreisarten gemäß den Begriffsbestimmungen in Anhang II Teil I Abschnitt I Nummer 2 der Verordnung (EU) Nr. 1308/2013 („rundkörniger Reis“, „mittelkörniger Reis“, „langkörniger Reis A“ oder „langkörniger Reis B“) beschränkt werden.“

7. Artikel 21 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Bei Rindfleisch bleiben Angebote unberücksichtigt, die über den durchschnittlichen Marktpreis hinausgehen, der in einem Mitgliedstaat oder einer Region eines Mitgliedstaats für die jeweilige Kategorie festgestellt und anhand der Koeffizienten gemäß Anhang III Teil II in Qualität R3 umgerechnet wurde.“

8. Artikel 26 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Kann Getreide oder Reis nicht an den vom Anbieter bzw. Bieter bezeichneten Lagerort gemäß Artikel 10 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer iv geliefert werden, so bezeichnet die Interventionsstelle einen anderen Lagerort, an den die Lieferung zu den geringstmöglichen Kosten erfolgen muss.“

9. In Artikel 31 Absatz 2 wird die Bezugnahme auf „Artikel 2 Absatz 3“ durch „Artikel 2 Absatz 2“ ersetzt.

10. Artikel 32 Absatz 5 Buchstabe i wird gestrichen.

11. In Artikel 47 Absatz 3 werden die Worte „... gemäß Anhang I Teile IX, X und XI“ ersetzt durch: „... gemäß Anhang I Teile IX und XI“.

12. Artikel 55 wird wie folgt geändert:

a) Der Titel erhält folgende Fassung:

**„Interventionsstellen und Lagerorte für Getreide und Reis“**

b) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

i) Buchstabe b wird gestrichen.

ii) Buchstabe c erhält folgende Fassung:

„c) die zugelassenen Lagerorte und“

c) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Das Verzeichnis der Interventionsstellen und das Verzeichnis der Lagerorte sowie die Aktualisierungen dieser Verzeichnisse werden den Mitgliedstaaten und der Öffentlichkeit mit geeigneten technischen Mitteln anhand der von der Kommission eingeführten Informationssysteme, einschließlich der Veröffentlichung im Internet, zur Verfügung gestellt.“

13. Anhang I wird nach Maßgabe des Teils A des Anhangs der vorliegenden Verordnung geändert.

14. Anhang III wird nach Maßgabe des Teils B des Anhangs der vorliegenden Verordnung geändert.

15. Das Verzeichnis der Anhänge wird nach Maßgabe des Teils C des Anhangs der vorliegenden Verordnung geändert.

#### *Artikel 2*

Die Verordnungen (EU) Nr. 1125/2010 und (EU) Nr. 162/2011 werden aufgehoben.

#### *Artikel 3*

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 1. April 2014

*Für die Kommission*  
*Der Präsident*  
José Manuel BARROSO

## ANHANG

A. Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 wird wie folgt geändert:

1. In Teil I Absatz 2 erhält Buchstabe b folgende Fassung:

„b) für Gerste und Mais: die in der Richtlinie 2002/32/EG festgelegten Höchstgehalte.“

2. In Teil II wird die Spalte mit der Überschrift „Sorghum“ gestrichen.

3. Teil III wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 1.1 wird Unterabsatz 3 gestrichen.

b) Nummer 1.2 wird wie folgt geändert:

i) In Buchstabe a Unterabsatz 2 werden die Worte „oder Sorghum“ gestrichen.

ii) In Buchstabe b Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

iii) In Buchstabe c Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

iv) Buchstabe d Unterabsatz 2 erhält folgende Fassung:

„Bei Gerste und Mais gibt es keine Körner mit Keimverfärbungen.“

v) In Buchstabe e Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

vi) Buchstabe f erhält folgende Fassung:

„f) *Fleckige Körner*

Für Hartweizen ist der Begriff ‚fleckige Körner‘ in der Norm EN 15587 definiert.

Bei Weichweizen, Gerste und Mais gibt es keine fleckigen Körner.“

c) In Nummer 1.3 Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

d) Nummer 1.4 wird wie folgt geändert:

i) In Buchstabe a Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

ii) In Buchstabe b Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

iii) In Buchstabe c Unterabsatz 2 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

iv) Buchstabe f Unterabsatz 2 erhält folgende Fassung:

„Bei Gerste und Mais gibt es keine Brandbutten.“

e) Nummer 2.5 wird gestrichen.

## 4. Teil IV wird wie folgt geändert:

- a) In Buchstabe a zweiter Gedankenstrich werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- b) Buchstabe c wird gestrichen.

## 5. Teil V wird wie folgt geändert:

- a) Im Titel werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- b) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
  - i) In Unterabsatz 1 werden die Worte „und 250 g bei Sorghum“ gestrichen.
  - ii) Unterabsatz 4 erhält folgende Fassung:

„Aus dem Probenrückhalt des 1,0-mm-Siebes wird mittels eines Probenteilers eine Probe zwischen 100 und 200 g für Mais hergestellt. Diese Teilprobe ist zu wiegen. Anschließend wird diese Teilprobe auf einer Tischplatte zu einer flachen Schicht ausgebreitet, und die Kategorien Fremdgetreide, Schädlingsfraß, durch Trocknung überhitzte Körner, Auswuchs, Fremdkörner, verdorbene Körner, Spelzen und Besatz tierischen Ursprungs werden mit Hilfe einer Pinzette oder eines Hornspatels ausgelesen. Die Körner werden anschließend nach ihrem Zustand eingeteilt.“

- iii) In Unterabsatz 5 werden die Worte „und bei Sorghum durch ein 1,8-mm-“ gestrichen.

## 6. Teil IX wird wie folgt geändert:

- a) In Tabelle I Spalte 1 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- b) In Tabelle II Spalte 1 werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.

## 7. Teil X wird gestrichen.

## 8. Teil XI wird wie folgt geändert:

- a) In Buchstabe a werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- b) In Buchstabe c werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- c) In Buchstabe d werden die Worte „und Sorghum“ gestrichen.
- d) Buchstabe f erhält folgende Fassung:

„f) übersteigt der Anteil an Schwarzbesatz bei Hartweizen 0,5 % und bei Weichweizen, Gerste und Mais 1 %, so gilt für jeden weiteren Anteil von 0,1 % ein Abschlag von 0,1 EUR;“.

- e) Ziffer i wird gestrichen.

## B. Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 wird wie folgt geändert:

## 1. In Teil I erhalten die Buchstaben a und b folgende Fassung:

- „a) Fleisch von 12 bis weniger als 24 Monate alten nicht kastrierten männlichen Tieren (Kategorie A);
- b) Fleisch von mindestens 12 Monate alten kastrierten männlichen Tieren (Kategorie C);
- c) Fleisch von 8 bis weniger als 12 Monate alten männlichen Tieren (Kategorie Z).“

2. Teil V erhält folgende Fassung:

„TEIL V

### **Klassifizierung der Erzeugnisse**

Im Sinne dieses Teils bezieht sich Kategorie Z nur auf männliche Tiere gemäß Teil I Absatz 1 Buchstabe c dieses Anhangs.

BELGIQUE/BELGIË

*Carcasses, demi-carcasses: Hele dieren, halve dieren:*

Catégorie A, classe U2/

Categorie A, klasse U2

Catégorie A, classe U3/

Categorie A, klasse U3

Catégorie A, classe R2/

Categorie A, klasse R2

Catégorie A, classe R3/

Categorie A, klasse R3

Catégorie Z, classe U2/

Categorie Z, klasse U2

Catégorie Z, classe U3/

Categorie Z, klasse U3

Catégorie Z, classe R2/

Categorie Z, klasse R2

Catégorie Z, classe R3/

Categorie Z, klasse R3

БЪЛГАРИЯ

*Трупове, половинки трупове:*

категория А, клас R2

категория А, клас R3

категория Z, клас R2

категория Z, клас R3

ČESKÁ REPUBLIKA

*Jateč ně upravená těla, půlky jateč ně pravených těl:*

Kategorie A, třída R2

Kategorie A, třída R3

Kategorie Z, třída R2

Kategorie Z, třída R3

## DANMARK

*Hele og halve kroppe:*

Kategori A, klasse R2

Kategori A, klasse R3

Kategori Z, klasse R2

Kategori Z, klasse R3

## DEUTSCHLAND

*Ganze oder halbe Tierkörper:*

Kategorie A, Klasse U2

Kategorie A, Klasse U3

Kategorie A, Klasse R2

Kategorie A, Klasse R3

Kategorie Z, Klasse U2

Kategorie Z, Klasse U3

Kategorie Z, Klasse R2

Kategorie Z, Klasse R3

## EESTI

*Rümbad, poolrümbad:*

Kategooria A, klass R2

Kategooria A, klass R3

Kategooria Z, klass R2

Kategooria Z, klass R3

## EIRE/IRELAND

*Carcases, half-carcases:*

Category C, class U3

Category C, class U4

Category C, class R3

Category C, class R4

Category C, class O3

## ΕΛΛΑΔΑ

*Ολόκληρα ή μισά σφάγια:*

Κατηγορία Α, κλάση R2

Κατηγορία Α, κλάση R3

Κατηγορία Ζ, κλάση R2

Κατηγορία Ζ, κλάση R3



## ESPAÑA

*Canales o semicanales:*

Categoría A, clase U2

Categoría A, clase U3

Categoría A, clase R2

Categoría A, clase R3

Categoría Z, clase U2

Categoría Z, clase U3

Categoría Z, clase R2

Categoría Z, clase R3

## FRANCE

*Carcasses, demi-carcasses:*

Catégorie A, classe U2

Catégorie A, classe U3

Catégorie A, classe R2

Catégorie A, classe R3

Catégorie Z, classe U2

Catégorie Z, classe U3

Catégorie Z, classe R2

Catégorie Z, classe R3

Catégorie C, classe U2

Catégorie C, classe U3

Catégorie C, classe U4

Catégorie C, classe R3

Catégorie C, classe R4

Catégorie C, classe O3

## HRVATSKA

*Trupovi, polovice*

Kategorija A, klasa U2

Kategorija A, klasa U3

Kategorija A, klasa R2

Kategorija A, klasa R3

Kategorija Z, klasa U2

Kategorija Z, klasa U3

Kategorija Z, klasa R2

Kategorija Z, klasa R3

## ITALIA

*Carcasse e mezzene:*

Categoria A, classe U2

Categoria A, classe U3

Categoria A, classe R2

Categoria A, classe R3

Categoria Z, classe U2

Categoria Z, classe U3

Categoria Z, classe R2

Categoria Z, classe R3

## ΚΥΠΡΟΣ

*Ολόκληρα ή μισά σφάγια:*

Κατηγορία Α, κλάση R2

Κατηγορία Ζ, κλάση R2

## LATVIJA

*Liemeņi, pusliemeņi:*

A kategorija, R2 klase

A kategorija, R3 klase

Z kategorija, R2 klase

Z kategorija, R3 klase

## LIETUVA

*Skerdenos ir skerdenų pusės:*

A kategorija, R2 klasė

A kategorija, R3 klasė

Z kategorija, R2 klasė

Z kategorija, R3 klasė

## LUXEMBOURG

*Carcasses, demi-carcasses:*

Catégorie A, classe U2

Catégorie A, classe U3

Catégorie A, classe R2

Catégorie A, classe R3

## MAGYARORSZÁG

*Hasított test vagy hasított féltest:*

A kategória, R2 osztály

A kategória, R3 osztály

Z kategória, R2 osztály

Z kategória, R3 osztály

MALTA

*Karkassi u nofs karkassi:*

Kategorija A, klassi R3

Kategorija Z, klassi R3

NEDERLAND

*Hele dieren, halve dieren:*

Categorie A, klasse R2

Categorie A, klasse R3

Categorie Z, klasse R2

Categorie Z, klasse R3

ÖSTERREICH

*Ganze oder halbe Tierkörper:*

Kategorie A, Klasse U2

Kategorie A, Klasse U3

Kategorie A, Klasse R2

Kategorie A, Klasse R3

Kategorie Z, Klasse U2

Kategorie Z, Klasse U3

Kategorie Z, Klasse R2

Kategorie Z, Klasse R3

POLSKA

*Tusze, półtusze:*

Kategoria A, klasa R2

Kategoria A, klasa R3

Kategoria Z, klasa R2

Kategoria Z, klasa R3

PORTUGAL

*Carcaças ou meias-carcaças*

Categoria A, classe U2

Categoria A, classe U3

Categoria A, classe R2

Categoria A, classe R3

Categoria Z, classe U2

Categoria Z, classe U3

Categoria Z, classe R2

Categoria Z, classe R3

ROMÂNIA

*Carcase, jumătăți de carcace*

categoria A, clasa R2

categoria A, clasa R3

categoria Z, clasa R2

categoria Z, clasa R3

SLOVENIJA

*Trupi, polovice trupov:*

Kategorija A, razred R2

Kategorija A, razred R3

Kategorija Z, razred R2

Kategorija Z, razred R3

SLOVENSKO

*Jatočné telá, jatočné polovičky:*

katégória A, akostná trieda R2

katégória A, akostná trieda R3

katégória Z, akostná trieda R2

katégória Z, akostná trieda R3

SUOMI/FINLAND

*Ruhot, puoliruhot/Slaktkroppar, halva slaktkroppar:*

Kategoria A, luokka R2/Kategori A, klass R2

Kategoria A, luokka R3/Kategori A, klass R3

Kategoria Z, luokka R2/Kategori Z, klass R2

Kategoria Z, luokka R3/Kategori Z, klass R3

SVERIGE

*Slaktkroppar, halva slaktkroppar:*

Kategori A, klass R2

Kategori A, klass R3

Kategori Z, klass R2

Kategori Z, klass R3

UNITED KINGDOM

**I. Great Britain**

*Carcases, half-carcases:*

— Category C, class U3

— Category C, class U4

— Category C, class R3

— Category C, class R4

**II. Northern Ireland**

*Carcases, half-carcases:*

- Category C, class U3
- Category C, class U4
- Category C, class R3
- Category C, class R4
- Category C, class O3“

C. Das Verzeichnis der Anhänge der Verordnung (EU) Nr. 1272/2009 wird wie folgt geändert:

1. Anhang I Teil V erhält folgende Fassung:

„Bezugsmethode zur Bestimmung der Bestandteile, die kein einwandfreies Grundgetreide sind, bei Mais“

2. Anhang I Teil X wird gestrichen.

---